

Vorrede.

Die k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien umgeben **35** Vorstädte; jede dieser Vorstädte bildet eine Gemeinde. Von diesen Gemeinden ist jede, obwohl sie im Ganzen betrachtet nur einen kleinen Theil des ganzen Stadtkörpers ausmachen, als eine eigene abgesonderte, für sich bestehende Verwaltung anzusehen, indem jede dieser Gemeinden ihre eigenen bestimmten Einnahmen, und davon zu bestreitenden Auslagen hat, und sich mit der guten zweckmäßigen Gebahrung der Gemeindegelder befasst.

Diese Verwaltung wird bey jeder Gemeinde von den in der Gemeinde ansässigen wohlhabenderen, ältesten, gebildetsten und

ausgezeichnetsten Bürgern, und zwar nach dem größeren oder kleineren Flächenmasse, und nach dem größeren oder kleineren Populationsstande der Gemeinde von mehreren oder weniger Individuen besorget. Man findet deßhalb bey jeder Gemeinde als Vorstand einen Richter, dann ihm zur Seite Gemeinde-Versorger, Gemeinde-Rechnungsführer, Grundgerichts-Beyfizer, Gerichtschreiber u. s. w.

Nachdem diese Männer, mit Ausnahme der Gerichtschreiber und des niederen Dienstpersonales, welche förmlich besoldet sind, bloß aus Liebe zu ihren Mitmenschen, und reinem Patriotismus sich diesen Pflichten und den daraus entspringenden Geschäften unterziehen, so wird es vielleicht manchen wünschenswerth seyn, die Namen solcher edlen Bürger zu wissen, so wie es auch nicht ganz ohne allem Interesse seyn kann, durch Einsicht der bey den verschiedenen Gemeinden angestellten Individuen und ihrer Geschäfte mit dem Gemeindewesen etwas näher bekannt zu werden.

Ich habe deßhalb alle bey den **35** Vorstadts-Gemeinden angestellten Individuen gesammelt, und sie unter Angabe aller bey der Gemeinde begleitenden Titeln in diesem Schema zusammengestellt, und die Gemeinden nach alphabetischer Ordnung aufgeführt.

Da übrigens diese Gemeindeglieder bey nahe durchgehends Hauseigenthümer sind, und in der Gemeinde in ihren eigenen Häusern wohnen, so habe ich deßhalb auch die Hausnummern, so wie von jenen, welche keine Hauseigenthümer sind, die Wohnorte beygesetzt, und es dürfte auf diese Art dieser Schema auch in Bezug des schnelleren Auffindens irgend eines solchen Gemeindegliedes zweckmäßig erscheinen.

Sollte sich durch auch nur einige Statt findende Abnahme dieses Schema zeigen, daß er eine nicht ganz unwillkommene Erscheinung sey, so werde ich selben wegen den theils durch Todesfälle, theils durch den Austritt der In-

dividuen oder anderen Ereignissen sich ergebenden Veränderungen sohin von Jahr zu Jahr mit den neuesten Veränderungen meinen geneigten Abnehmern darbringen.

Johann Karl.